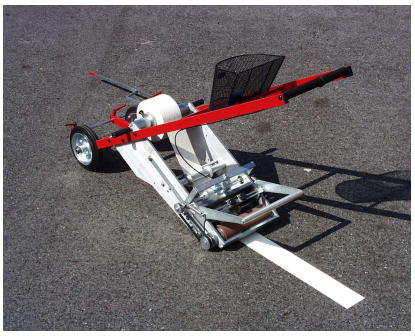
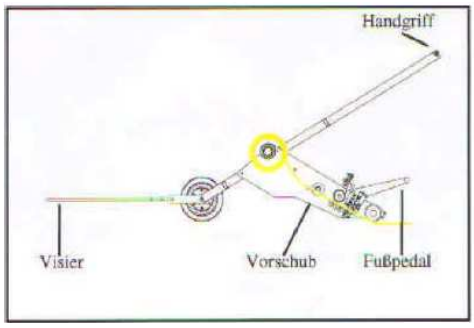
Folienverlegegerät
MTA-II PM22





1. Beschreibung

Der 3M MTA-II ist ein einfaches, handbedientes Gerät zur Verlegung von 3M Stamark™ und Scotch-Lane™ Fahrbahnmarkierungsfolien. (Abbildung 1)

Das Gerät ist speziell konstruiert zur Verlegung von 3M Markierungsfolien mit druckaktivierbaren Klebern auf neuen Asphaltdecken (3M Asphalt Plus Programm) oder neuen Betondecken in Verbindung mit 3M Grundierungen.

Es kann ebenso eingesetzt werden bei der temporären Verlegung von 3M Markierungsfolien in Bau- und Arbeitsstellen im Straßenraum.

Das Verlegegerät (75 kg) kann durch Entfernen der Visiereinrichtung zum leichteren Transport verkleinert werden.

2. Einsatzbedinungen

Es können einzelne Markierungsrollen bis zu einer maximalen Folienbreite von 300 mm verarbeitet werden. Doppellinien können bis 100 mm pro Linie mit max. 100 mm Zwischenraum verlegt werden. Die Kombination von durchgehender Linie und unterbrochener Linie ist mit der europäischen Ausführung des Geräts nicht möglich. Der maximale Rollendurchmesser beträgt 500 mm.

3. Einsatz

Der MTA-II kann von einer Person bedient werden.

Achtung: Der Rollenwechsel sollte von einer zweiten Person unterstützt werden um eine Gesundheitsgefährdung für den Einzelnen durch ständiges schweres Heben zu vermeiden.

Die Verlegegeschwindigkeit hängt von vielen äußeren Faktoren bei der Verlegung ab und kann daher nicht näher spezifiziert werden.

4. Einrichten der Maschine

Spannen Sie eine Folienrolle in die Maschine und fädeln die Folie wie in ABB 2 gezeigt ein.

Justieren Sie alle Führungsrollen und Streifen wie in ABB 3-7 gezeigt. Die Maschine ist einsatzbereit.

Für 10,12,15 cm Folien zentrieren Sie eine Vorschubrolle auf die Folienmitte.

Für breitere Folien zentrieren Sie beide Vorschubrollen auf die Folienmitte.

Achtung: Niemals das Fußpedal während des Einrichtens der Maschine bedienen!

Abb. 1: Einfädeln der Folie

Abb. 2: Justieren der oberen Folienführung

Abb.3: Justieren der Vorschubrolle in die Folienmitte

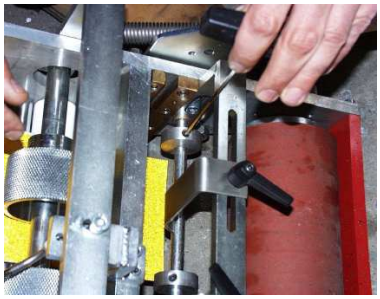


Abb. 4: Justieren der unteren Folienführung

Abb. 5: Justieren der vertikalen Folienführung

Abb. 6: Justieren des Visiers

5. Folienverlegung

5.1. Justieren der Visiereinrichtung auf die Vormarkierung.

5.2. Das beste Ergebnis wird erzielt wenn die Vormarkierung und eine eventuell benötigte Primerspur zwischen die Räder genommen werden kann.

5.3. Zum Starten der Verlegung den Handgriff ziehen bis die Vorschubrolle auf der Folie greift. Das Gerät vorwärts schieben bis die Folie unter der Applikationswalze verschwindet und auf der Fahrbahnoberfläche greift. Den Handgriff loslassen und das Gerät zügig weiterschieben.

Abb. 7: Handgriff zum Folienvorschub

6. Folie schneiden

Das Gerät anhalten! Die Folie unter leichter Spannung halten. Die Folie mit einem schnellen und starken Tritt auf das Fußpedal abschneiden. Das Pedal langsam loslassen. Niemals während der Bewegung des Geräts versuchen zu schneiden, da die Folie gedehnt wird und unregelmäßig ausreißen kann.

Abb. 8:Schneiden

7. Andrücken

Bei Verlegungen von Folie auf frischen, warmen Asphalt werden die Folien in der Regel von der Verdichtungswalze der Asphaltverleger angedrückt.
Bei aufgelegten Markierungen auf neuem Beton bzw. temporären Markierungen in Arbeitsstellen muss die Folie mit dem RTC3 bzw. RTC300 Rollandruckgerät angedrückt werden.

Beim Andrücken:

- nicht auf der Folie drehen
- 3 Überrollungen mit dem Andruckgerät durchführen
- langsam im Schritttempo andrücken!
- besonders auf die Folienkanten und -ränder achten
- die Sperrung möglichst bald aufheben und den Verkehr über die Folie rollen lassen.

Andrücken ist äußerst wichtig!

8. Wartung

Schmierung: Alle Dreh- und Gleitpunkte mit Schmiermittel versorgen.
Reinigung: Die Maschine, insbesondere die Silikonandruckwalze und die Messer müssen sauber gehalten werden.
Reinigungsmittel, Waschbenzine oder andere Lösungsmittel können genutzt werden, um die Räder, Walzen und Messer von Kleber oder Primerrückständen zu säubern.
Speziell die Messerklingen müssen von Zeit zu Zeit kontrolliert werden, um einen Kleberaufbau auf der Klinge zu verhindern.
Starke Lösungsmittel sollten nur im Ausnahmefall bei extremer Verschmutzung verwendet werden.
Der 3M Industriereiniger auf Limonenbasis (Nr.6076) ist ein gutes Mittel, um Verschmutzung zu beseitigen und Neuverschmutzung zu verlangsamen.
Achtung: Verwenden Sie keine entflammbaren Lösungsmittel oder Petroleum/Benzinreiniger während Verlegungen auf neuen, warmen Asphaltdecken (APP-Verlegungen).

Für Stamark™ A380 C4 Applikationen muss das MTA II mit Plasma-Antihaftrollen ausgestattet werden.

9. Einstellungen

Die Messerklingen sind werksseitig so eingestellt, dass sie mit einem Scherenschnitt mit geringer Reibung und geringem Spaltmaß schneiden.

Bei abgenutztem Messer kann die Vergrößerung des Spalts zu Problemen beim Schneiden von dünnen Aluminiumfolien führen. Beide Klingen können so eingestellt werden, dass der Spalt wieder das geringstmögliche Maß aufweist. Zur Einstellung müssen die Halteschrauben gelöst und der Spalt mit den Verstellschrauben eingestellt werden.

10. Problemlösungen

Folie wird nicht richtig geschnitten: Folien werden mit dem MTA-II nur im Stillstand sauber geschnitten.

Überprüfen Sie außerdem, ob die Messerklingen noch scharf und der Messerspalt klein genug ist. Andernfalls müssen die Klingen zum Schärfen ausgebaut werden.

Beschreibung	**Order Nummer**
Silikon Andruckwalze	DR-9999-4286-2
Messersatz	DR-9950-2618-1
Frontrad (1)	DR-9950-2837-7
Schraubensatz	DR-9950-2838-5
Federsatz	DR-9950-2839-3
Vorschubrolle	DR-9950-2841-9
Visier	DR-9950-2842-7
Visieraufnahme	DR-9950-2843-5
Riemenscheibe Antrieb	DR-9950-2845-0
Antriebsriemen	DR-9950-2844-3
Antihaftrollen	DR-9950-3223-9
Folienaufnahmerolle	DR-9950-2840-1

11. Gewährleistung/Haftung

Die in dieser Produktinformation enthaltenen Angaben stellen unsere gegenwärtigen Erfahrungswerte dar.

Es obliegt dem Besteller, vor Verwendung des Produktes selbst zu prüfen, ob es sich im Hinblick auf mögliche anwendungswirksame Einflüsse, für den von ihm vorgesehenen Verwendungszweck eignet. Alle Fragen der Gewährleistung und Haftung der hier beschriebenen Produkte regeln sich nach unseren jeweils gültigen Allgemeinen Verkaufsbedingungen, sofern nicht gesetzliche Vorschriften etwas anderes vorsehen.

Die in dieser Produktinformation enthaltenen Angaben stellen unsere gegenwärtigen Erfahrungswerte dar. Es obliegt dem Besteller, vor Verwendung des Produktes selbst zu prüfen, ob es sich im Hinblick auf mögliche anwendungswirksame Einflüsse, für den von ihm vorgesehenen Verwendungszweck eignet. Alle Fragen der Gewährleistung und Haftung der hier beschriebenen Produkte regeln sich nach unseren jeweiligen kaufvertraglichen Regelungen, sofern nicht gesetzliche Vorschriften etwas anderes vorsehen.

Wenn zusätzliche Fragen auftreten, wenden Sie sich bitte an unsere Anwendungstechnik unter Tel.: 01/86686-440

3M Österreich GmbH
Abteilung Verkehrssicherheit
Brunner Feldstrasse 63
2380 Perchtoldsdorf
Tel: 01/86 686-0
Fax: 01/86 686-374
E-Mail: verkehrssicherheit-at@mmm.com
www.3m.com/at/verkehrssicherheit.at

Technische Information PM 22/ 09.2009
© 3M 2009. All rights reserved.